

dsmPlayer

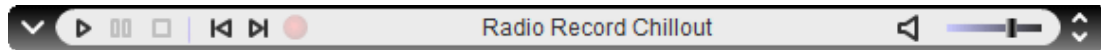
Lizenz: GPLv2

Dirk Noack

dirk.noack@wxbasic.de

<https://www.wxbasic.net>

<https://www.forum.wxbasic.de>



dsmPlayer (Duckes simple Media Player) ist ein kleiner Player zum Abspielen von Musik und TV sowohl von lokalen Dateien als auch durch Streamen aus dem Internet. Er wurde komplett in wxBasic geschrieben und nutzt zum Abspielen die Media Bibliotheken des Systems. Unter Windows wird vorrangig die WMP10 Bibliothek benutzt. Sollte diese nicht installiert sein, wird Directshow verwendet. Unter Linux betrifft dies GStreamer und unter Mac Quicktime. Allerdings wird im Moment nur Windows unterstützt.

Es ist keine Software zum Verwalten von Musiksammlungen und wurde auch nicht dafür entwickelt. Der Schwerpunkt liegt im Abspielen von Radio Streams ohne störende Fenster.

dsmPlayer wurde ursprünglich als Widget für Mhm, einem versteckten Menüprogramm (<https://forum.wxbasic.de/index.php?topic=155.0>), entwickelt und ist hier jetzt als eigenständige Anwendung verfügbar.

Im Gegensatz zu früheren Versionen werden nunmehr alle Kontrollelemente im Programm selber gezeichnet. Es werden dadurch keine externen Icons mehr benötigt.

Als Speicher für die Internetradio- und TV-Sender wird eine SQLite Datenbank mit dem Namen „IPTV.db“ verwendet. In der Grundeinstellung nutzt das Programm eine Kodi Basis-Senderliste aus der Github Repository von Ink22 (<https://github.com/jnk22/kodinerds-iptv>). Diese wurde noch um einige Radiosender erweitert, die teilweise leider über keine Icon Adressen verfügen.

In der Grundeinstellung sind ca. 500 Radio- und ca. 330 TV-Sender enthalten. Die Senderlisten sind jedoch erweiterbar auf ca. 28.000 Radiosender und 10.000 TV Sender von überall auf der Welt. Dazu werden die Github Repositories von Junguler (<https://github.com/junguler/m3u-radio-music-playlists>) für Radiosender sowie von IPTV-Org (<https://github.com/iptv-org/iptv>) und Free-TV (<https://github.com/Free-TV/IPTV>) für TV-Sender verwendet.

In einer IPTV Senderliste sind Musik- und TV Adressen gesammelt enthalten. dsmPlayer splittet die Listen und nutzt getrennte Listen für TV und Radio zur besseren Übersicht. Dazu benutzt der Player die spezifischen Bezeichnungen der o.g. Senderlisten. Dies muss nicht mit anderen IPTV Listen funktionieren, da jede meist eigene Bezeichnungen verwendet.

Kodi IPTV Listen unterstützen keine Genres. In dsmPlayer werden allerdings Genres unterstützt, so dass man auch nach dem Import die Genres anpassen kann.

Wenn Sie eine neue Datenbank erstellen wollen, dann löschen Sie die vorhandene Datenbank. Beim nächsten Start wird eine neue Datenbank erstellt.

Da wxBasic selber kein HTTPS unterstützt, wird als Downloadprogramm GNU Wget verwendet (<https://www.gnu.org/software/wget/>). Wget ist nicht in dsmPlayer enthalten und muss selber installiert werden.

dsmPlayer nutzt weitere freie Software für bestimmte Aktionen (im Paket enthalten):

- Phiola (<https://github.com/stsaz/phiola>, nur 64 bit)
Phiola wird als Hintergrundprogramm zum Auslesen der Metadaten der Radio Streams sowie zur Aufnahme von Radiosendern verwendet.
In der Zukunft könnte Phiola genutzt werden, um mp3 Tags zu bearbeiten, Dateien zwischen verschiedenen Formaten zu konvertieren und sogar als Standard Player die Medien Bibliotheken des Systems in dsmPlayer ablösen.
Derzeit wird Phiola beendet und neu gestartet, wenn eine Aufnahme erfolgt. Nach Abschluss der Aufnahme wird Phiola wieder beendet und im Abspielmodus wieder neu gestartet. Möglicherweise kann dies durch die Erweiterung des Remote Modus noch angepasst werden.
- mp3DirectCut (<https://mpesch3.de>)
mp3DirectCut kann im Programm verwendet werden, um mp3 oder aac Dateien zu editieren, zu normalisieren (nur mp3), zu reparieren oder Stille in den Dateien zu entfernen.

weitere Merkmale:

- Spielt lokale Dateien, Internetradio und fungiert als Helfer für das Abspielen von TV über das Internet
- Freie Positionierung der Senderliste auf dem Bildschirm
- Aufnahme von Titeln aus dem Internet Radio
- Autoplay beim Start
- Minimierung in den Tray
- Verstecken des Players
- Favoritenliste für Internetradio
- Internet Playlisten exportieren
- Internet Playlisten validieren
- Internet Playlisten sortieren
- Anzeigen von Senderlogos
- Suche nach Sendern in der Senderliste
- Lesen von lokalen Playlisten
- Titelmix bei lokalen Playlisten
- Löschen von lokalen Titeln
- Batch Umbenennen von lokalen Titeln
- Speichern der Internet Playlisten in einer Datenbank
- Multilanguage support (im Moment nur Englisch und Deutsch)
- Portable, es wird nur eine Konfiguration im Programmverzeichnis gespeichert

Aufgabenliste:

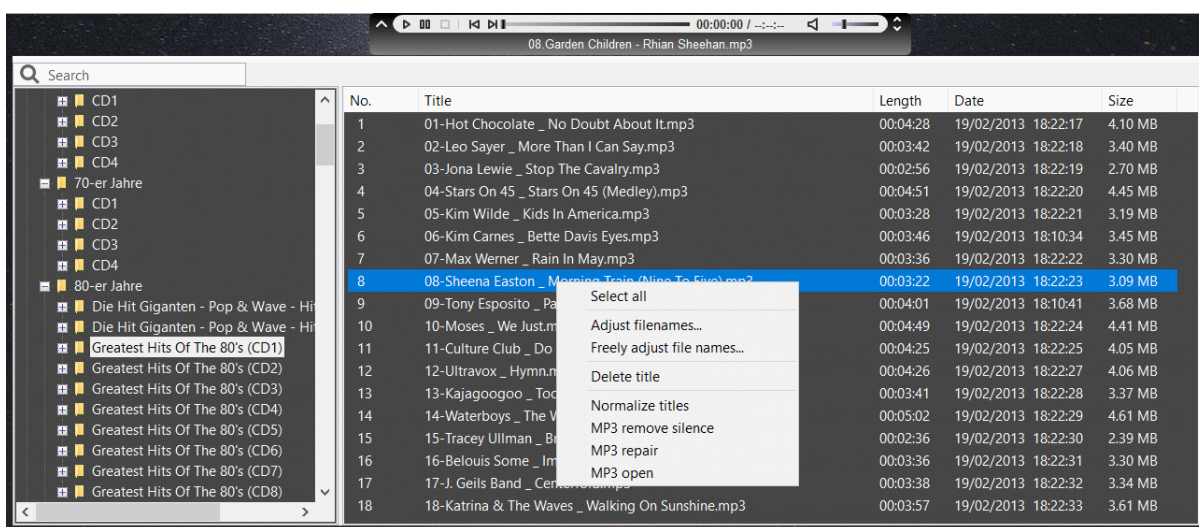
- Erstellen von Playlisten
- Unterstützung für ID3 Tags
- Hinzufügen von Dateikonvertierungen
- Mehr Optionen für die Aufnahme

Einschränkungen:

- Es kann nur 1 Genre pro Sender angegeben werden. Sollten mehrere Genres für den Sender zutreffend sein, dann muss der Sender mit dem anderen Genre neu eingefügt werden.
- Es werden noch keine ID3 Tags unterstützt.
- Phiola stürzt beim Streamen von AAC Sendern manchmal ab, so dass Funktionen wie das Anzeigen der Titel oder die Aufnahme nicht funktionieren. In diesem Fall wird ein Hinweis angezeigt. Das Abspielen sollte dann gestoppt und neu gestartet werden.
- Phiola ist derzeit nur als 64 bit Programm verfügbar.

1. Die Playlist

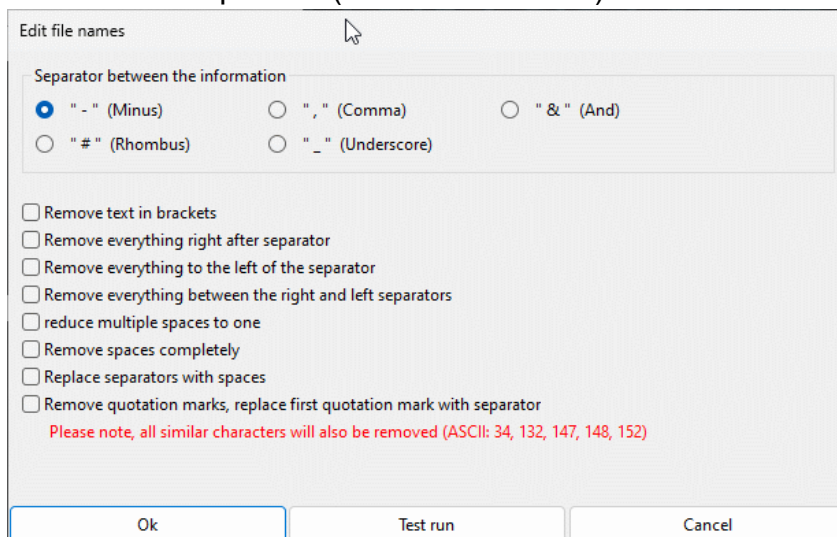
Die Playlist wird mit dem linken Pfeil im Player ein- oder ausgeblendet.



Im Datei-Modus fungiert dsmPlayer als ein Verzeichnis Player. Man kann sich durch die einzelnen Verzeichnisse klicken und Dateien abspielen. Dabei werden auch m3u Playlists unterstützt.

Mit der rechten Maustaste kann ein Menü aufgerufen werden. Hier sind folgende Aktionen möglich:

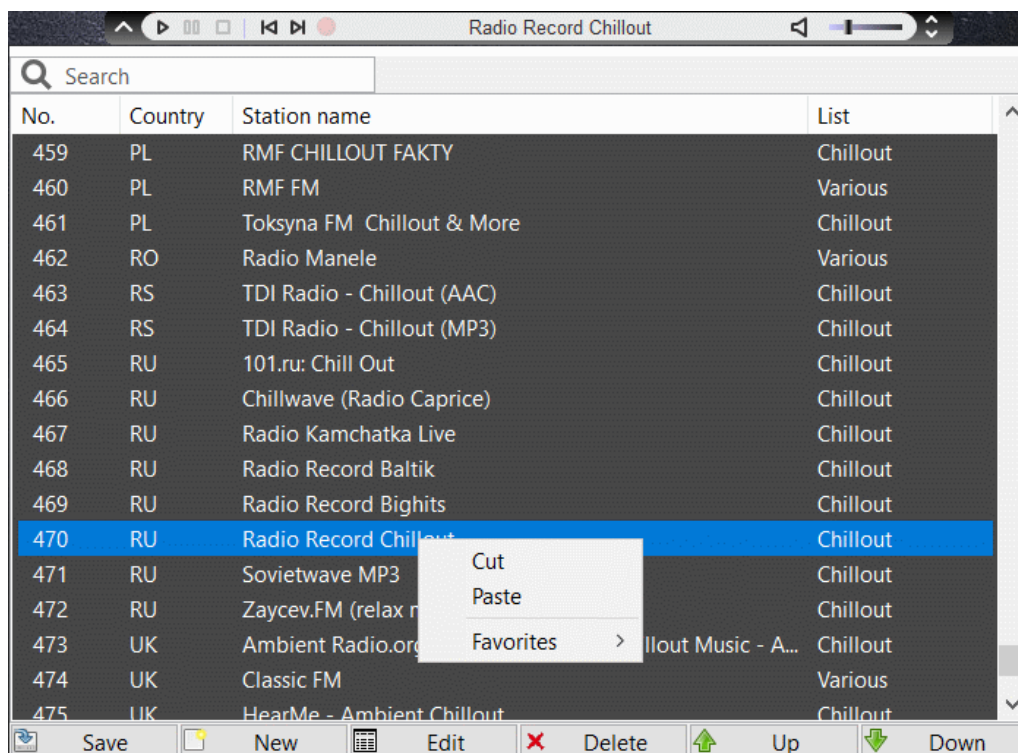
- Alles Markieren
- Dateinamen anpassen (markierte Dateien)



Hier stehen verschiedene Möglichkeiten zum Batch-Umbenennen der markierten Dateien zur Verfügung.

Vor der Anwendung der Änderungen kann ein Testdurchlauf durchgeführt werden. Somit hat man bei Fehlen die Möglichkeit, die Einstellungen noch einmal anzupassen.

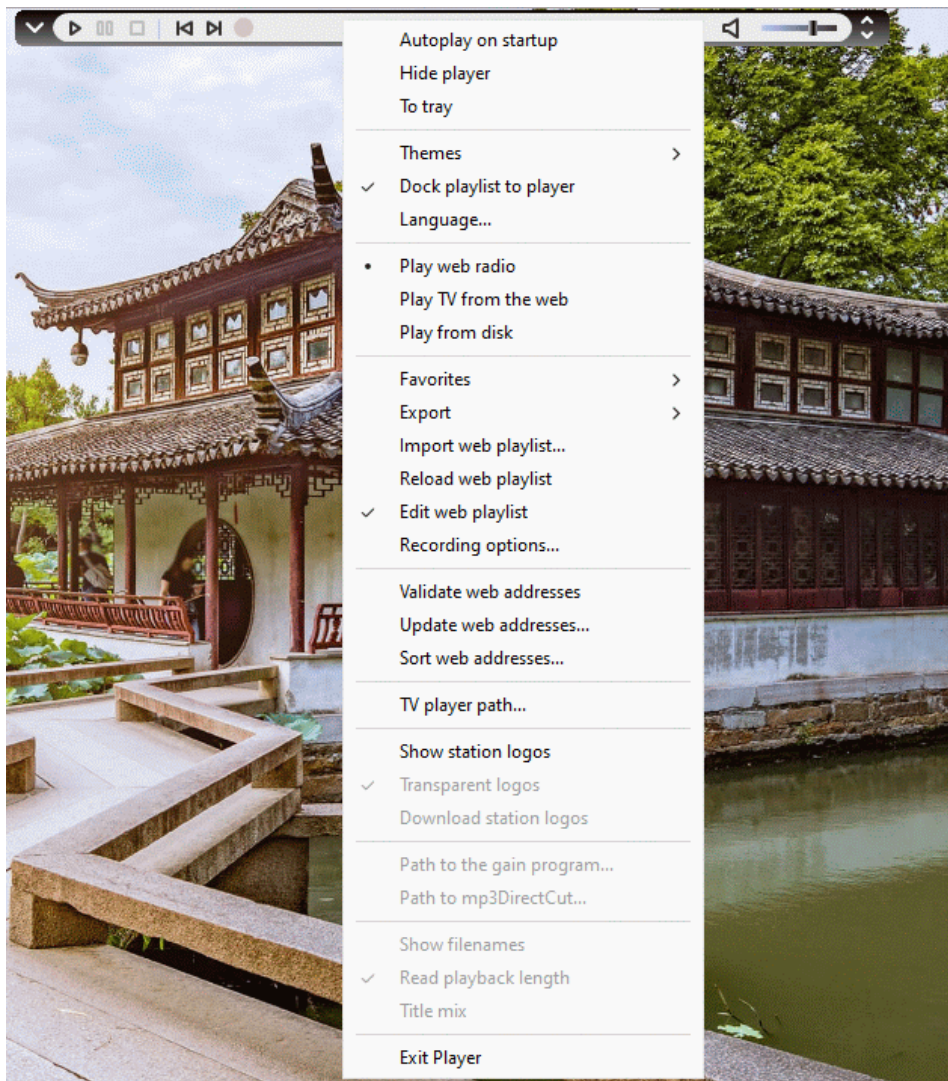
- Dateinamen frei anpassen (aktuelle Datei)
- Titel löschen (**Achtung! Die Datei ist nicht wiederherstellbar!**)
- Titel normalisieren (mp3)
- Stille entfernen
- Reparieren
- zur Bearbeitung Öffnen



Im Web-Modus werden die Länderkennzeichen, der Stationsname sowie das Genre angezeigt. Es gibt 2 weitere Spalten für die Sender-Url sowie die Icons. Diese Spalten sind standardmäßig ausgeblendet, das heißt, ihre Spaltenbreite ist auf 0 gesetzt, da man sie im Normalfall nicht benötigt.

Im Bearbeiten Modus kann man hier mit der rechten Maustaste die markierten Sender ausschneiden und an einer anderen Stelle einfügen. Außerdem hat man Zugriff auf die Favoriten.

2. Das Hauptmenü



Im Hauptmenü kannst du alle wichtigen Aktionen vornehmen und zwischen den verschiedenen Modi wählen:

1. Internet Radio
2. Internet TV
3. Lokale Dateien

2.1. Autoplay beim Start

Wenn aktiviert, wird dsmPlayer beim Start dort weiterspielen, wo er beendet wurde.

2.2. Player verstecken

Dieser Punkt versteckt den Player, so dass man den ganzen Bildschirm frei hat. Hier wird auch im Tray nichts angezeigt. Zum Hervorholen klickt mit der linken Maustaste irgendwo an den oberen Bildschirmrand.

2.3. In den Tray

Damit kann der Player in den Tray verkleinert werden. In dem Tray Menü sind die wichtigsten Aktionen vorhanden.

2.4. Themen

dsmPlayer unterstützt derzeit 5 verschiedene Themes:

- Dunkel
- Grau
- Grün
- Blau und
- Rot

Suche dir eine Farbe für den Player aus.

2.5. Playliste andocken

Die Playliste wird mit linken Pfeil im Player ein- oder ausgeblendet.

Normalerweise kann die Playliste frei auf dem Bildschirm positioniert werden. Wenn man diesen Punkt aktiviert, dann wird die Playliste an den Player in vertikaler Richtung angedockt und man kann man die Playliste nur noch horizontal verschieben oder die Größe ändern.

2.6. Sprache

dsmPlayer kann andere Sprachen unterstützen. Im Moment ist aber nur Englisch und Deutsch implementiert.

Schreibe bitte gerne eine neue Sprachdatei für den Player und ich werde sie hinzufügen.

2.7. Favoriten (Web Modus)

Im Favoriten Menü kannst du ganz einfach zu einem von dir zuvor hinzugefügten Sender springen oder den gewählten Sender entfernen.

2.8. Export (Web Modus)

In diesem Punkt kannst du die Playlisten exportieren. Dafür stehen 3 Möglichkeiten zur Verfügung:

- *als Kodi IPTV-Senderliste:*

dsmPlayer verfügt über 2 getrennte Senderlisten für TV und Radio. Beim Export in eine Kodi Senderliste werden beide Senderlisten zusammengeführt und für die Kompatibilität das Genre entfernt. Es wird das Kodi Format verwendet. Senderlogos bleiben erhalten.

- als gemischte IPTV Liste

Auch hier werden die TV und Radio Senderlisten zusammengeführt. Die Genres und die Senderlogos bleiben erhalten.

- als reine Musik Playlist

Dieser Punkt erstellt eine Standard m3u Musik Playlist. Enthaltene Senderlogos werden nicht gespeichert. Die TV-Senderliste wird ignoriert.

2.9. **Web Playlist Importieren (Web Modus)**

To transfer the data, leave the fields blank!

Country code for all entries

Genre:

Sort and save the playlist

Ignore duplicate station addresses in possibly other genres

Import options:

Only update existing channels

Import new channels and update existing ones

Ok Cancel

Mit diesem Menüeintrag kann man eine einzelne Playlist importieren.

Hierbei kann man das zu übergebene Herkunftsland sowie das Genre vorgeben. Wird nichts vorgegeben, dann wird der Eintrag aus der Importliste, soweit vorhanden, übernommen.

Es stehen 224 Genres zur Verfügung. Zur Vereinfachung wurden nicht alle möglichen Genres übernommen, sondern nur die, die die meisten Sender haben. Dies betrifft auch die Länder. Bitte entschuldigt dies.

- *Playlist einsortieren und speichern*

Zeigt den Sortieren Dialog an

- *doppelte Senderadressen in ggf. anderen Genres ignorieren*

Wenn ein Sender der Importliste ein anderes Genre als in der Datenbank hat, dann wird der Sender als neuer Sender importiert. Dadurch haben Sie Sender doppelt in der Senderliste, allerdings mit unterschiedlichen Genres. Dies kann bei einer Sortierung nach Genres nützlich sein.

Bei Aktivierung wird dies ignoriert.

- *nur bestehende Sender aktualisieren*

Wenn ein Sender aus der Importliste mit dem gleichen Namen bereits vorhanden ist, dann wird nur die Senderadresse und das Logo aus der neuen Liste übernommen.

Neue Sender werden ignoriert.

- *neue Sender importieren und bestehende aktualisieren*

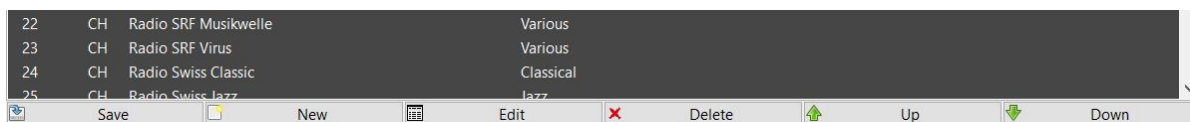
wie vor, neue Sender werden importiert.

2.10. Senderliste neu laden (Web Modus)

Lädt die Senderliste aus der Datenbank neu.

Achtung! Alle Änderungen gehen verloren, wenn nicht vorher gespeichert wurde.

2.11. Senderliste editieren (Web Modus)



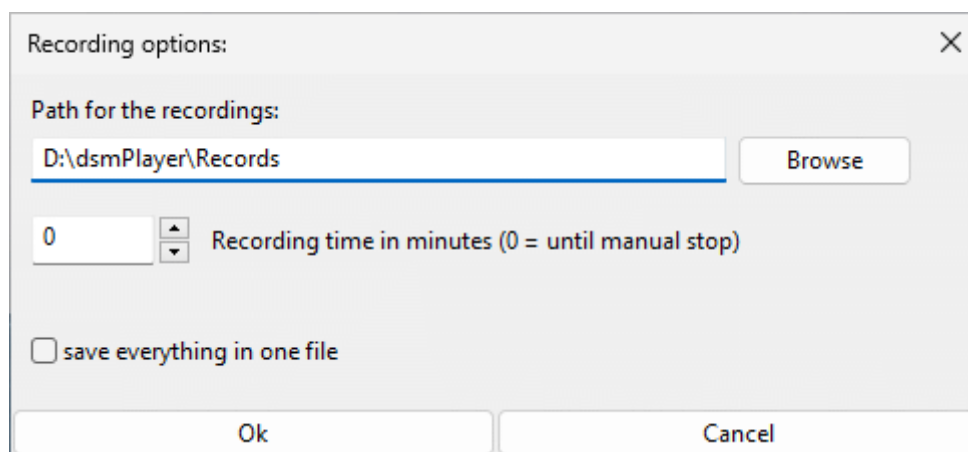
Zeigt in den Senderlisten des Webradios oder Web-TV Tasten zum Bearbeiten der Senderlisten an. Hier ist auch die einzige Möglichkeit, die Senderliste manuell zu speichern.

Speichern	Speichert die Senderliste
Neu	Legt einen neuen Sender an
Bearbeiten	den markierten Sender bearbeiten
Löschen	die markierten Sender löschen
Hoch	die markierten Sender eins nach oben schieben
Runter	die markierten Sender eins nach unten schieben

Das Verschieben der Sender kann auch mit Drag'n Drop erfolgen. Mehrfachmarkierungen sind möglich.

Nach der Bearbeitung der Senderliste muss diese manuell gespeichert werden. Ansonsten gehen alle Änderungen (auch beim Sortieren) verloren!

2.12. Aufnahme Einstellungen (Web Modus)



Hier kann der Pfad für die Aufnahmen festgelegt werden.

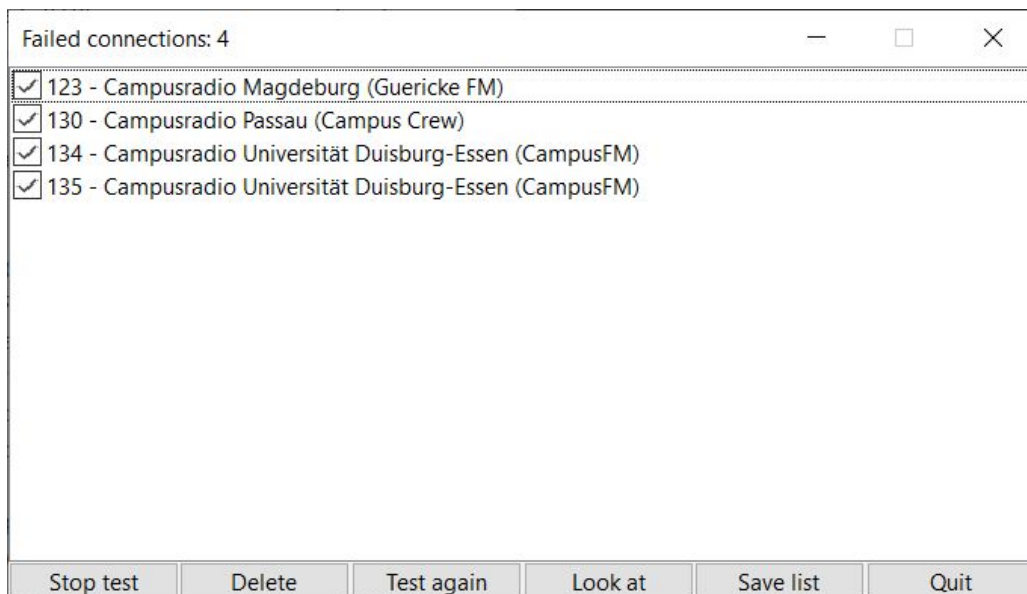
Außerdem kann man eine Aufnahmedauer angeben. Diese wird dann nach der festgelegten Zeit automatisch beendet.

Null bedeutet dabei bis zum manuellen Stop. Die Aufnahme erfolgt im Style „Artist - Titel“.

Wenn „Alles in einer Datei speichern“ aktiviert ist, dann wird die Station in der Form von „aktuelles Datum - aktuelle Zeit“ bis zum Stop aufgenommen.

2.13. Web Adressen validieren (Web Modus)

Bei dem Validieren der Adressen wird versucht 15 Sekunden lang Kontakt zum Sender aufzunehmen. Sollte kein Kontakt zustande kommen, wird der Sender in eine Liste der fehlgeschlagenen Sender aufgenommen. Von dort aus kann die Prüfung der fehlgeschlagenen Sender erneut erfolgen.



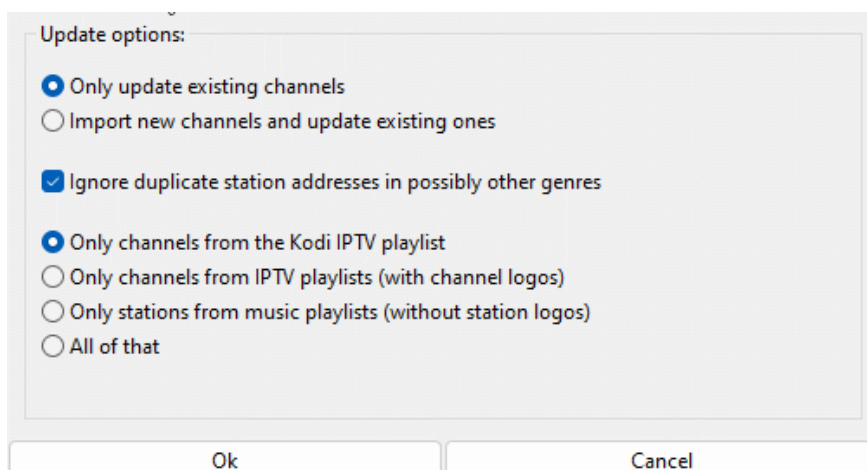
Stop Test	Test beenden
Löschen	Den Sender aus der Senderliste löschen (Achtung!)
Neuer Test	Die in der Liste gewählten Sender neu Testen
Ansehen	Den gewählten Sender zur Bearbeitung öffnen
Liste speichern	Die Liste der fehlgeschlagenen Sender als Textdatei speichern
Beenden	Stoppt den Text und schließt das Fenster

Das Testen erfolgt nur mit den markierten Sendern. Ist keiner ausgewählt, so werden alle Sender in der Liste geprüft. Dies kann unter Umständen je nach Umfang der Liste mehrere Stunden dauern.

Achtung! Das Testen der Verbindung stellt immer nur eine Momentaufnahme dar. Nicht alle Sender spielen zu jeder Tageszeit.

Beim Löschen wird der Sender aus der Senderliste entfernt. Zum dauerhaften entfernen ist ein Speichern der Sender in der Datenbank erforderlich.

2.14. Web Adressen aktualisieren (Web Modus)



Hier kann eine vorhandene Playlist aktualisiert werden.

Folgende Einstellungen sind möglich:

- nur bestehende Sender aktualisieren

Wenn ein Sender aus der Importliste mit dem gleichen Namen bereits vorhanden ist, dann wird nur die Senderadresse und das Logo aus der neuen Liste übernommen.

Neue Sender werden ignoriert.

- neue Sender importieren und bestehende aktualisieren

wie vor, neue Sender werden importiert.

- doppelte Senderadressen in ggf. anderen Genres ignorieren

Wenn der Import neuer Sender zugelassen wurde und ein Sender der Importliste ein anderes Genre als in der Datenbank hat, dann wird der Sender als neuer Sender importiert. Dadurch haben Sie Sender doppelt in der Senderliste, allerdings mit unterschiedlichen Genres. Die kann bei einer Sortierung nach Genres nützlich sein.

- nur Sender aus der Kodi Playlist

Es werden nur Sender aus der Kodi Repo aktualisiert

- nur Sender aus IPTV-Playlisten

Es werden nur Sender aus IPTV Playlisten aktualisiert, die auch Senderlogos enthalten können.

- nur Sender aus Musik-Playlisten

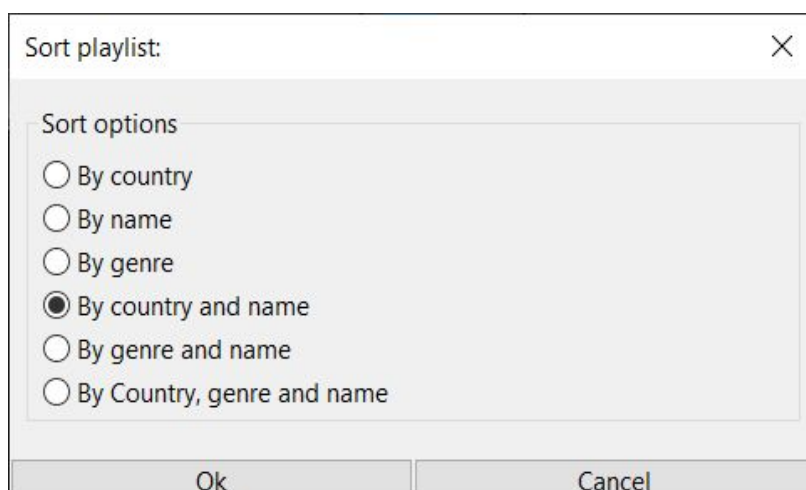
Es werden nur Sender aus Musik Playlisten bearbeitet, die keine Senderlogos enthalten.

- Alle

Es wird aus allen Playlisten aktualisiert

Achtung! Beim Aktualisieren wird die Datenbank überschrieben. Bitte erstelle vorher eine Kopie der Datenbank. dsmPlayer übernimmt das nicht für dich.

2.15. **Playlist sortieren (Web Modus)**



Hier kann die Playlist nach vorgegebenen Kriterien sortiert werden. Es stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

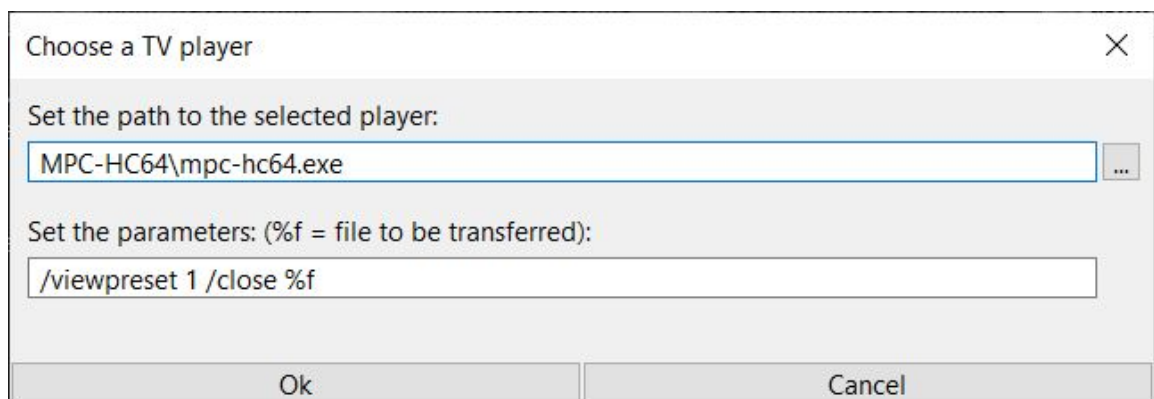
- Sortierung nach Land
- Sortierung nach Sendername
- Sortierung nach Genre
- Sortierung nach Land und Sendernamen
- Sortierung nach Genre und Sendernamen
- Sortierung nach Land, Genre und Sendernamen

Es besteht auch die Möglichkeit, durch Anklicken einer Spaltenüberschrift die Liste entsprechend der Spalte zu sortieren.

Achtung:

Zur Sortierung wird aus Geschwindigkeitsgründen immer die Datenbank verwendet. Aus diesem Grund ist es zwingend erforderlich, vorher durchgeführte Veränderungen in der Playlist zu speichern. Andernfalls gehen diese unwiderruflich verloren!

2.16. **Pfad zum TV Player (Web Modus)**



Beim Anschauen von Web-TV fungiert dsmPlayer nur als Helfer und stellt die Senderlisten bereit. Das eigentliche Programm zum Anschauen der TV Sender wird hier einschließlich der erforderlichen Optionen festgelegt.

Ich empfehle hier MPC-HC. Das Programm hat bei meinen Tests die größte Stabilität gezeigt. Das Programm kann aber natürlich frei gewählt werden.

2.17. **Sender Logos anzeigen (Web Modus)**

Mit diesem Punkt können die Senderlogos angezeigt werden. Diese werden aus Geschwindigkeitsgründen nicht ständig von der festgelegten Webseite des Senders heruntergeladen sondern werden von einer zip- Datei mit dem Namen „stationLogos.zip“ geladen.

Sollte die zip nicht vorhanden sein, so werden Standard Logos für Radio und TV verwendet.

2.18. Transparente Logos (Web Modus)

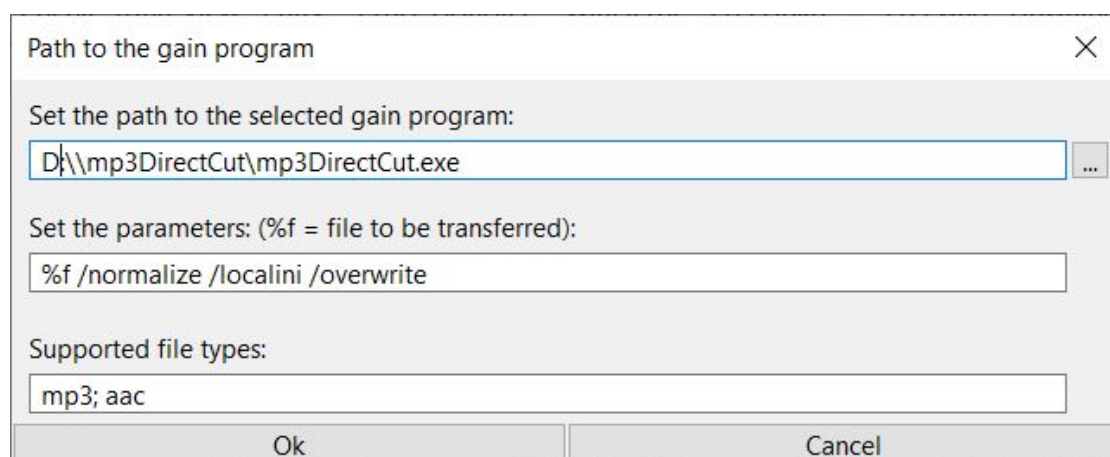
Wenn aktiviert, erhalten die Senderlogos einen transparenten Hintergrund. Andernfalls wird der Hintergrund in weiß dargestellt.

2.19. Senderlogos herunterladen (Web Modus)

Hier können die Senderlogos der Playlist heruntergeladen werden. Diese werden dann in einer zip Datei mit dem Namen „stationLogos.zip“ gespeichert. Dies hat den Vorteil, dass bei doppelten Logos Speicherplatz gespart wird. Wenn man sie direkt in der Datenbank dem Sender zuordnen würde, dann wären mehr Logos als erforderlich gespeichert.

Nach dem Herunterladen werden die Logos auf eine Größe von 24x24 Pixel verkleinert und in eine png umgewandelt. Diese png wird dann in der zip gespeichert. Somit haben alle Logos immer das gleiche Format, was den Ladevorgang beschleunigt.

2.20. Pfad zum Gain Programm (Datei Modus)



Path to the gain program

Set the path to the selected gain program:

D:\mp3DirectCut\mp3DirectCut.exe

Set the parameters: (%f = file to be transferred):

%f /normalize /localini /overwrite

Supported file types:

mp3; aac

Ok Cancel

Hier kann der Pfad und die Optionen für das Gain- Programm festgelegt werden. Es kann mp3DirectCut oder ein anderes Programm genutzt werden.

Die unterstützten Dateiformate können eingegeben werden. In jedem Fall muss die Beschreibung des Programmes beachtet werden.

2.21. Pfad zu mp3DirectCut (Datei Modus)

Hier wird der Pfad zu mp3DirectCut festgelegt. Andernfalls stehen einige Funktionen nicht zur Verfügung.

2.22. Zeige Dateinamen (Datei Modus)

Wenn aktiviert, werden die gespielten Dateinamen im Player angezeigt, ohne dass die ganze Playlist angezeigt werden muss. Dazu wird der Player etwas vergrößert.

2.23. Lese Abspiellänge (Datei Modus)

Wenn aktiviert, dann wird die Länge der Songs beim Laden in der Playlist angezeigt. Dies wird den Ladevorgang aber etwas verzögern.

2.24. Titelmix (Datei Modus)

Bringt die Reihenfolge der Titel durcheinander.

2.25. Player Beenden

Beendet den Player und speichert die Konfiguration.

3. Tastenbelegung

Es sind einige Tastenbelegungen für eine Bedienung ohne Maus voreingestellt.

Belegung systemweit:

Strg - p - Play
Strg - s - Stop
Strg - m - Mute
Strg - n - nächster Titel
Strg - b - vorhergehender Titel
Strg - r - Aufnahme starten/stoppen
F10 - Player verstecken
F11 - Player anzeigen

Belegung im Programm (Playlist):

F1 - Den aktuellen Titel in das Sichtfeld holen
F4 - Sender editieren (im Editieren Modus)
F7 - Neuen Sender hinzufügen (im Editieren Modus)
Del - Sender löschen (im Editieren Modus)
Escape - Markierung(en) aufheben

4. Hinweis:

Da Phiola im Moment nur in 64 bit zur Verfügung steht, wird dsmPlayer auch nur als 64 bit Anwendung angeboten.

Sollten in der Grundeinstellung Radiosender enthalten sein, die rechtlich nicht angeboten werden dürfen, dann bitte ich um Benachrichtigung. Ich werde diese dann umgehend aus der Datenbank entfernen.

5. Haftungsausschluss

Ich habe das Programm unter Windows 10 und Windows 11 getestet. Trotzdem können Fehler auftreten. Wenn Fehler gefunden werden, lassen Sie es mich bitte

wissen.

Diese Software wird im vorliegenden Zustand angeboten. Die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr. In keinem Fall haftet der Autor (Dirk Noack) für Schäden jeglicher Art (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch entgangene Geschäftsgewinne, Geschäftsunterbrechung, Verlust von Geschäftsinformationen oder sonstige finanzielle Verluste), die sich aus der Verwendung oder der Unmöglichkeit der Verwendung dieser Software oder Dokumentation ergeben, selbst wenn der Autor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.